

# Frage Mediennutzung Jugendlicher

**Beitrag von „Jubi87“ vom 16. März 2018 03:01**

Das Erstaunliche daran ist oftmals, dass die meistens vorgeschlagenen Themen schon den Jugendlichen vertraut sind. Ist ja auch klar, wenn man in diese Thematik hineinwächst. Das Arbeiten mit dem Internet im Unterricht ist wichtig und gehört auch gefördert. Vor allem der Umgang mit personenbezogenen Daten sollte angesprochen werden. Mobbing im Internet ist zudem auch ein noch heikles Thema. Die Vorschläge mit der "Überwachung der Bürger" sind jedoch auch sehr gut. Denke vielen SuS ist es gar nicht bewusst, wie viele Daten im Verborgenen archiviert werden. Informatik ist ein wichtiges Fach, das auch viele Schüler fesseln könnte. Je früher man damit konfrontiert wird, desto besser.

Kann dir zum Thema Überwachung einen Vortrag des Media CCC's empfehlen. Es geht um die Nutzung anonymisierter Daten, gesammelt von Datenkraken, welche ausländische Unternehmen verkaufen (keine deutschen Firmen, da dies gegen unsere Gesetze verstößt). Reporter des öffentlichen Rundfunks erstellen ein Profil, einer Scheinfirma, welche im Ausland lokalisiert ist und tatsächlich können diese sich Zugang (Trial Zugang) zu den anonymisierten Daten von ugf. 3 Millionen Deutschen beschaffen.

Interessante Inhalte des Vortrags:

Woher kommen die Daten?

Wer schafft sich einen Vorteil durch die Nutzung dieser sensiblen Daten?

Wie funktioniert ein Deanonymisierungsverfahren?

Wie schützt man sich gegen diese Datenkraken?

etc....

Bei stets beständigem Interesse 

<https://www.youtube.com/watch?v=K36fe7txXhQ> (Build your own NSA)